



Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

Gesamter, G. H. Kierdorf, O.M.I., Generalsekretär, 439 Main St., Winnipeg, Man.
 P. J. Kierdorf, O.M.I., Generalsekretär, 439 Main St., Winnipeg, Man.
 P. J. Kierdorf, O.M.I., Generalsekretär, 439 Main St., Winnipeg, Man.
 P. J. Kierdorf, O.M.I., Generalsekretär, 439 Main St., Winnipeg, Man.

Bericht

über die Volksvereinsversammlungen zu Leosfeld, Cudworth und St. Benedict am Sonntag, dem 24. August

Generalsekretär P. Kierdorf, O.M.I., selbst gerade die Ehrw. Mutter Oberin aus Humboldt zu Besuch weilte. Nach eingehender Besichtigung des schönen Spitals lud die Mutter Oberin die Gäste zum Abendessen. Abends traf man dann in dem 15 Meilen östlich gelegenen St. Benedict ein, dem Ausgangspunkt der Gründung der St. Peters Kolonie. Der hochwürdige P. Aurelius begrüßte die Anwesenden in seiner Eigenschaft als Pfarrer in liebenswürdiger Weise. Die anheimelnde Gegend von St. Benedict, dessen Kirche inmitten kleiner Hügel und Seen liegt, daneben das sich weit ausbreitende Flachland, bot einen schönen Anblick. Während der Ort bisher weitab von der Bahn lag, ist er dieser Verkehrsader durch den Bau der C. P. R. Linie von Humboldt nach Prince Albert auf 5 1/2 Meilen Entfernung bis zur nächsten Station nähergerückt. Zweifelslos sind dadurch die Aussichten für St. Benedict, sich weiter zu entwickeln, sehr gestiegen. Haben sich doch schon mehrere katholische Geschäftsleute jenseit dort angesiedelt.

Nach kurzer Besichtigung des Ortes begaben sich die Delegierten in die Halle, woselbst sich bereits eine Gruppe von Frauen und Männern eingefunden hatte. Auch hier eröffnete P. Kierdorf die Rede, doch blieb infolge der Kürze der Zeit nur mehr Generalleiter Kasper Gelegenheit das Wort zu ergreifen. Auch der Spitze einer Gruppe älterer Männer, denn die Jugend war bei diesen Volksvereinsversammlungen, das kein Interesse für eine Volksvereinsversammlung aufkommen ließ. Dafür zurückerwarteten. Beger der vorangegangenen Stunde, es war bereits 10 Uhr abends, mußte die Versammlung geschlossen werden.

Es obliegt dem Berichterstatter, dankenswerterweise, dessen nachmaligen hochwürdigen P. P. Kierdorf, O.M.I., und Aurelius für den freundlichen Empfang, die Mühen der Vorarbeiten für die Versammlungen sowie die freundliche Bewirtung zu danken. Hoffentlich wird der Zweck der Versammlungen, reisen recht bald erreicht sein: daß jede Gemeinde der St. Peters Kolonie eine blühende Ortsgruppe des Volksvereins besitzt.

Albert Kasper, Distrikts-Sekretär

St. Peters-Kolonie

Münster. — Die Pfarrschule in Münster, sowie die meisten Schulen in der St. Peters-Kolonie, haben bereits ihre Tätigkeit wieder aufgenommen. Das St. Peters-Kollegium wird das neue Schuljahr am 17. September eröffnen.

Mr. und Mrs. Ed. Bruning, welche seit einiger Zeit in Rochester, Minn., verweilen, werden heute (am 27. August) wieder in Münster erwartet. Der Besuch in Rochester wurde gemacht, da Mrs. Bruning die dortige Klinik der Mayo Brothers konsultieren wollte. Herr und Frau Bruning wurden von St. Peter, die Eltern des Herrn Ed. Bruning, waren unterdessen nach Münster gekommen, um in der Abwesenheit ihres Sohnes das Geschäft und das Hauswesen zu besorgen.

Die Familie Johann Cales, die vor vielen Jahren von Nebraska nach Kanada gekommen war, wurde letzten Sonntag durch den Besuch der Herren Jod und Albert Dohner aus Nebraska überrascht, die in Begleitung des Herrn J. C. C. und dessen Familie von Tulsa erschienen. Dieselben hatten die Reise von Nebraska nach der St. Peters-Kolonie in drei Tagen per Automobil gemacht. Es ist ihr erster Besuch u. a. l. was sie sahen, besonders auch die reichen Saatfelder, machten den besten Eindruck auf sie. Sie waren auch erstaunt über die große Hitze vom vergangenen Sonntag. Wenn sie nach Hause zurückkommen, wird ihnen niemand glauben, daß es hier

Tag war mit 91 Grad noch drückend. Seitdem ist es aber kühl geworden, am Dienstag registrierte das Thermometer bloß mehr 73 Grad. Es ist ein herrliches Erntewetter sowohl zum Schneiden als vor allem zum Dreschen. Nach einer solchen Woche, und die Ernte wird größtenteils vorüber sein. Der Ertrag des Getreides ist ein ganz guter — wenn jetzt nur auch die Getreidepreise einigermaßen anständig wären!

Humboldt. — Der hochw. P. Dominik, Pfarrer der St. Augustinus-Gemeinde von Humboldt, wird im Laufe dieser Woche wieder von der St. Johannes-Abtei zu Collegeville, Minn., zurückkehren, wo er beim goldenen Priesterjubiläum des hochw. P. Aldephons Molitor, O.M.I., am 18. August die Festpredigt hielt. Er wird viel über das Klima in den Ver. Staaten zu erzählen haben.

Bruno. — Die Familien P. A. Schwinghammer und R. J. Klafen, welche längere Zeit in den Ver. Staaten auf Besuch verweilt hatten, sind wieder nach Bruno zurückgekehrt. Folgende Korrespondenz wurde dem St. Peters Boten am Dienstag zugefandt:

Seeben höre ich von einem schweren Unglück, das sich gestern (Montag) gegen Mittag auf der Farm des Herrn Wm. Koble in Leosfeld zugetragen hat. Herr Koble geriet auf irgend eine Weise unter den Traktor, den er repariert hatte, wurde überfahren und gründlich zugerichtet. Man brachte ihn noch lebend nach dem Spital in Cudworth, wo er Dienstags früh starb. Nähere Einzelheiten sind mir noch unbekannt. Herr Koble, der immer zeitweise in Bruno lebte, ist wohlbekannter Farmer, und sein Tod wird allgemeine Teilnahme auslösen. Er war unverheiratet und hatte sich vor einigen Jahren nach Bruno zurückgezogen, übernahm aber kürzlich wieder seine Farm. Er war Ende der 40er und hinterließ mehrere Geschwister.

Engelst. — Am 13. August starb im St. Elisabeths-Spital zu Humboldt Frau Rey im Alter von 83 Jahren und am 15. August wurde sie zu Engelst nach dem Seelengottesdienste vom hochw. P. Marcellus beerdigt. Frau Rey war die Mutter des Herrn Martin Rey und der Frau Anton Stelmann, beide von Engelst. R. J. P.

Lake Lenore. — Emma Gerwing mußte sich wegen Rippenfellentzündung im Spital ärztlicher Pflege anvertrauen. Am Donnerstag kam sein Vater, Herr John Gerwing, in Begleitung seiner Schwiegereltern, Mr. und Mrs. Schulte, von Spencer, Nebraska, hier an, um seinem Sohne in der Ernte zu helfen. Die Schwiegereltern besuchten ihre Kinder, Mrs. Jof. Worms und Mrs. Jakob Goralik. Die Reise von Nebraska wurde im Auto gemacht.

Mrs. Fred Kiebert und ihre Schwester, Mrs. Caroline Schmidt, besuchten in den Ver. Staaten ihre Geschwister, die sie seit 19 Jahren nicht mehr gesehen hatten.

Goldenes Priesterjubiläum des hochw. P. Aldephons Molitor, O.M.I.

Darüber lesen wir im „Wanderer“ von St. Paul:

Zum achten Male erlebte unsere Genossenschaft das Goldene Jubiläum eines Priesters unter Abtei. P. Aldephons Molitor feierte sein Jubiläum in der Abtei-Kirche zu Collegeville in Gegenwart seiner in großer Zahl erschienenen Mitbrüder am Montag, 18. August. Bei dem feierlichen Amte um 10 Uhr war er selbst, ungeachtet seines Alters von 80 Jahren, Belebter. P. Aldephons fungierte als Assistent. Priester: P. Xavier als Subdiakon und P. Nikolaus als Jeremias. Nach dem C. M. vangelium hielt P. Dominik Molitor aus Humboldt, in Saskatchewan, der als Stellvertreter der St. Peters-Abtei und Kolonie in Saskatchewan konnte. Auch der folgende nach es sich nicht nehmen ließ, die

weite Reise zu machen, eine herrliche Predigt, in welcher er die Verdienste des großen Jubelpriesters während den sieben Jahren seiner Wirksamkeit im fernen Norden ausführlich gedachte. Bei dem Gottesdienste war außer der Abteigemeinde eine große Anzahl der Patres, die zu den geistlichen Exerzitien erschienen waren, anwesend. Eine fröhliche Stunde im Bruderfreizeit, bei Gesang, Musik und Reden, beschloß den Tag.

P. Aldephons Molitor, geb. den 21. Mai 1850 zu Germantown, Ill., empfing daselbst von der Hand des hochw. P. Karl Graf von Marogna, der später als P. Demetrius die Benediktiner in Stearns County einführte, das hl. Sakrament der Taufe und trat nach vollendetem Elementarunterricht in das Salesianum zu Milwaukee ein, um sich dem geistlichen Stande als Weltpriester zu widmen. Später jedoch führte ihn die göttliche Vorlesung an die Klosterpforte und am 8. September 1877 legte er Profess ab als Abt Aldephons in der St. Johns-Abtei zu Collegeville. Daselbst vollendete er seine Studien und wurde am 29. September 1880 von Bischof August Seidenbusch zum Priester geweiht. Fünf Jahre war er Pfarrer in verschiedenen Gemeinden wie St. Joseph, St. Cloud und St. Paul. Von 1885 bis 1900 stand er dem St. Marius-Priorat auf dem früheren Klostergut bei West Union vor und befehligte die St. Nikolaus-Gemeinde zu Belle River einmal im Monat. Im Jahre 1900 kam er wieder nach St. Paul, und zwar als Spiritual der kleinen Armentaschwe. Dort blieb er bis 1905, als er nach St. Peters-Priorat bei Münster in Saskatchewan entsandt wurde. Er mit Erlaubnis seiner Vorgesetzten im Jahre 1905 nach dem Nordland und war sieben Jahre lang als Seelsorger in der Abtei zu Tulsa tätig. Im Jahre 1912 mußte er sich einer ärztlichen Operation unterziehen und kehrte zu diesem Zwecke wieder nach Minnesota zurück. Seit jener Zeit war seine nie sehr kräftige Gesundheit der Wirksamkeit in der Pfarrseelsorge nicht mehr gewachsen und so löste er als Kaplan im St. Josephs-Waisenhaus von 1914 bis 1921 und von jener Zeit an bis 1926 im Sanatorium bei St. Cloud. Auch von dieser Tätigkeit mußte er sich vor vier Jahren zurückziehen und seit jener Zeit ist er hier im Kloster Dratorium unweit seiner ruhmreichen Zelle, wo er gottgegeben seine alten Tage verbringt.

Gott vergelte ihm seine Treue und Opferwilligkeit und erhalte ihn uns noch einige Jahre.

M. S. D. S. V.

Hoffe noch,
 selbst wenn andere Medizinern Dir nicht geholfen haben. Ein einfaches, erprobtes Kräuterpräparat wie
form's Alpenkräuter
 kann Dich auf den Weg der Genesung bringen. Es hat dies für tausend Andere getan. Warum nicht auch für Dich?
 Es ist durchaus zuverlässig. Es enthält keine schädlichen Drogen. Es ist gut für jeden in der Familie.
 Die interessante Geschichte seiner Entdeckung, sowie wertvolle Auskünfte und wahrhafte Zeugnisse, werden auf Wunsch frei geschickt.
 Dieses berühmte Kräuterheilmittel ist nicht in Apotheken zu haben. Besondere Agenten liefern es. Man schreibe an
Dr. Peter Fahrney & Sons Co.
 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill.

Besondere Angebote

Volleines schottisches Hingergarn — 4 Unzen Stränge, alle Farben. Spezialpreis per Stränge 29c	Feiertags - Strohhüte für Männer — Spezialpreis, um sie wegzuräumen 39c
Bierliche Hanspantoffel für Damen — Größe 4 bis 5. Spezialpreis per Paar 79c	Leberne Arbeits - Hingergarnschuhe für Männer — Leicht und vollkommen. Spezialpreis per Paar 39c
Bettzeug — Geblickt und ungeblickt, 72 Zoll breit. Spezialpreis per Yard 49c	Alaska Pierdehand - Hingergarnschuhe für Männer — Spezialpreis per Paar 98c
Anniseidene Damenstrümpfe — Spezialpreis per Paar 25c	Kinderschuhe — Größe 3 — 4 — 5. Spezialpreis per Paar \$1.29
Knaben - Kombinationsunterkleider, Valtigan — Jede Größe. Per Kleid 39c	Besondere Kolonialwaren Angebote
Männer - Unterleider, ABD-Mode — Jede Größe. Spezialpreis per Kleid 59c	Netter hellroter Salmon — Große Büchsen. Spezialpreis per Büchse 17 1/2c
Arbeitssocken für Männer — Spezialpreis per Paar 19c	Squirrel Marke Bannut Butter — 2 Büchsen für 35c
Feiertagssocken für Männer — Spezialpreis per Paar 22c	Mallins' Backpulver, 2 1/2 Pfd. — Büchsen. Spezialpreis per Büchse 49c
Arbeitshemden für Männer — Besonders groß gemacht. Rockmode, jede Größe. Regul. Preis \$1.65. Spezialpreis 98c	Mallins' beiter Tee; in einpundigen Packeten. — Spezialpreis per Paket 49c
Regenröcke für Herren, Damen und Knaben — Spezialpreis, um sie wegzuräumen \$1.79	Arndt Krüge (Krit - Jaro) — Quarts per Duzend \$1.20
Knabenlappen — Spezialpreis, um sie wegzuräumen 59c	Pints v. Lohend 98c
Männerlappen — Spezialpreis, um sie wegzuräumen 65c	Parowax — Spezialpreis v. Paket 16c
Silberfäden Seide — 36 Zoll breit; regul. Preis \$1.25. Spezialpreis per Yard 59c	Dishco Pineapple — Große Büchsen. Spezialpreis 2 Büchsen 25c
Leinwand für Tisch — 41 Zoll breit; ausgefuchte Farben. Per Yard 42c	Ginger Snaps — Spezialpreis v. Pfund 16c
54 Zoll breit; ausgefuchte Farben. Per Yard 57c	Soda Biscuits — Spezialpreis v. Pfund 18c
Leinwand für Tisch — 54 mal 54, mit nettem Rand; regul. Preis \$1.35. Spezialpreis 95c	Purity Mehl — 98 Pfd. Spezialpreis \$3.85
Bannut Strohhüte für Männer — Spezialpreis, um sie wegzuräumen 19c	24 Pfd. Spezialpreis 98c
	Tassen und Untertassen — per Tasse und Untertasse 8c
	Tassen und Untertassen — (Glosser Teat) Per Tasse und Untertasse 9c

Fiterman & Richman
 Grosskaufleute Main Street, Humboldt

WENTZLER'S Vorzuglichstes Lagerbier



Gebräut und abgefüllt von der
Star Brewing Co. Ltd.
 NORTH BATTLEFORD, Sask.

Münster Getreidepreise: Mittwoch, den 27. August 1930.

Weizen	Nr. 1 Northern	67	Track
	Nr. 2	65	
	Nr. 3	61	
	Nr. 4	58	
	Nr. 5	55	
	Nr. 6	39	
	Futter	26	
	Nr. 1 Rejected	—	
	Nr. 2	—	
	Nr. 3	—	
	Nr. 4	—	
	Nr. 5	—	
	Nr. 6	—	
	Nr. 7	—	
	Nr. 8	—	
	Nr. 9	—	
	Nr. 10	—	
	Nr. 11	—	
	Nr. 12	—	
	Nr. 13	—	
	Nr. 14	—	
	Nr. 15	—	
	Nr. 16	—	
	Nr. 17	—	
	Nr. 18	—	
	Nr. 19	—	
	Nr. 20	—	
	Nr. 21	—	
	Nr. 22	—	
	Nr. 23	—	
	Nr. 24	—	
	Nr. 25	—	
	Nr. 26	—	
	Nr. 27	—	
	Nr. 28	—	
	Nr. 29	—	
	Nr. 30	—	
	Nr. 31	—	
	Nr. 32	—	
	Nr. 33	—	
	Nr. 34	—	
	Nr. 35	—	
	Nr. 36	—	
	Nr. 37	—	
	Nr. 38	—	
	Nr. 39	—	
	Nr. 40	—	
	Nr. 41	—	
	Nr. 42	—	
	Nr. 43	—	
	Nr. 44	—	
	Nr. 45	—	
	Nr. 46	—	
	Nr. 47	—	
	Nr. 48	—	
	Nr. 49	—	
	Nr. 50	—	
	Nr. 51	—	
	Nr. 52	—	
	Nr. 53	—	
	Nr. 54	—	
	Nr. 55	—	
	Nr. 56	—	
	Nr. 57	—	
	Nr. 58	—	
	Nr. 59	—	
	Nr. 60	—	
	Nr. 61	—	
	Nr. 62	—	
	Nr. 63	—	
	Nr. 64	—	
	Nr. 65	—	
	Nr. 66	—	
	Nr. 67	—	
	Nr. 68	—	
	Nr. 69	—	
	Nr. 70	—	
	Nr. 71	—	
	Nr. 72	—	
	Nr. 73	—	
	Nr. 74	—	
	Nr. 75	—	
	Nr. 76	—	
	Nr. 77	—	
	Nr. 78	—	
	Nr. 79	—	
	Nr. 80	—	
	Nr. 81	—	
	Nr. 82	—	
	Nr. 83	—	
	Nr. 84	—	
	Nr. 85	—	
	Nr. 86	—	
	Nr. 87	—	
	Nr. 88	—	
	Nr. 89	—	
	Nr. 90	—	
	Nr. 91	—	
	Nr. 92	—	
	Nr. 93	—	
	Nr. 94	—	
	Nr. 95	—	
	Nr. 96	—	
	Nr. 97	—	
	Nr. 98	—	
	Nr. 99	—	
	Nr. 100	—	

DRUCKSACHEN

ENGLISCH UND DEUTSCH
ST. PETER'S PRESS
 MUENSTER, SASK.

SAUBERE ARBEIT -- SCHNELLE BEDienung